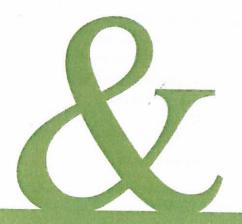


Landkreis Anhalt-Bitterfeld

KdU-Richtwerte 2014 Indexfortschreibung des schlüssigen Konzepts 2012

Bericht vom 04.09.2014



ANALYSE & KONZEPTE

Beratungsgesellschaft für Wohnen, Immobilien, Stadtentwicklung mbH Gasstraße 10 22761 Hamburg phone +49 (0)40 4850 098-0 fax +49 (0)40 4850 098-98 mail info@analyse-konzepte.de



Landkreis Anhalt-Bitterfeld:

KdU-Richtwerte 2014

1

Indexfortschreibung des schlüssigen Konzepts 2012

Um weiterhin eine ausreichende Versorgung der Bedarfsgemeinschaften mit Wohnraum im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu gewährleisten, müssen die bestehenden Richtwerte für die Kosten der Unterkunft regelmäßig überprüft und der Marktentwicklung angepasst werden.

Da der Gesetzgeber für eine Aktualisierung der Werte keine Methodik sowie keine Zeiträume vorgegeben hat, muss geprüft werden, in welchen zeitlichen Abständen eine Überprüfung sinnvoll ist und welche Methode dafür angewendet werden kann.

Sowohl bei der Frage nach sinnvollen zeitlichen Abständen als auch nach einer angemessenen Methode, erscheint eine Orientierung an der Vorgehensweise sinnvoll, wie sie für die Aktualisierung von qualifizierten Mietspiegeln gesetzlich vorgeschrieben ist (vgl. § 558 d BGB). Qualifizierte Mietspiegel sind im Abstand von zwei Jahren der Marktentwicklung anzupassen. Hierfür stehen zwei gleichberechtigte Verfahren zur Verfügung. Dies kann durch eine Fortschreibung (Aktualisierung der vorhandenen Mietdaten durch eine Neuerhebung bei den Vermietern) oder durch eine Fortschreibung auf Basis der Entwicklung der Lebenshaltungskosten (Indexfortschreibung) erfolgen.

Im Rahmen der Novellierung des Sozialgesetzbuchs (SGB) wurde für die neu geschaffene Option der Regelung der KdU-Kosten im Rahmen von Satzungen ebenfalls ein zeitlicher Überprüfungsabstand von zwei Jahren vorgegeben.¹

Damit sollten die Mietwerte eines "Schlüssigen Konzeptes" ebenfalls nach zwei Jahren aktualisiert werden. Als Methode für die Aktualisierung der Mietwerte hat sich der Landkreis für eine Indexfortschreibung analog der Fortschreibung von qualifizierten Mietspiegeln entschieden.

Indexfortschreibung

Die Fortschreibung mit Hilfe eines Index im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches bedeutet, dass keine Neuerhebung von Mieten stattfindet, sondern die im Rahmen einer Ersterhebung zuvor ermittelten Mieten einmalig für einen Zeitraum von zwei Jahren mittels eines Index fortgeschrieben werden können.

Für qualifizierte Mietspiegel ist für eine Fortschreibung der Mietspiegelwerte der "Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland" durch das BGB vorgeschrieben. Dieser vom Statistischen Bundesamt ermittelte Index wird seit 2003 als Verbraucherpreisindex für Deutschland (VPI) veröffentlicht. Dieser Index spiegelt die Preisentwicklung eines Warenkorbes mit unterschiedlichen Gütergruppen wider, der nicht nur die Entwicklung der Wohnkosten berücksichtigt.

Vgl. SGB § 22c Absatz 2

Aktuell wird die Entwicklung der Lebenshaltungskosten stark von der Entwicklung der Energiekosten beeinflusst. Da die Heizenergiekosten im Rahmen der KdU-Regelungen gesondert berücksichtigt werden, würde eine Fortschreibung auf Basis des VPI dazu führen, dass die Heizenergiekosten sowohl bei den warmen Betriebskosten (Heizkosten) als auch bei der Nettokaltmiete zu Steigerungen führen würden.

Analyse & Konzepte empfiehlt für die einmalig mögliche Fortschreibung eines schlüssigen Konzepts daher nicht den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland zu verwenden, sondern einen Index, der nur die Entwicklung der Mietkosten berechnet. Dieser soll zudem auch für kleinere Teilräume, wie z.B. Bundesländer, zur Verfügung stehen, um regionale Mietpreisentwicklungen besser berücksichtigen zu können.

Daher wird für die Fortschreibung der Mietwerte für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld ein Index genutzt, der die Entwicklung der Mietkosten für Sachsen-Anhalt widergibt. Dieser Index wird monatlich berechnet und ist ein Spezialindex des VPI.

Aus Sicht von Analyse & Konzepte stellt die Fortschreibung der Mietenentwicklung auf Basis dieses Preisentwicklungsindex eine angemessene Methode dar, um Verzerrungen der Mietpreisentwicklungen durch die Berücksichtigung der Preisentwicklung von anderen Gütergruppen, die ebenfalls bei der Berechnung der VPI Berücksichtigung finden, zu vermeiden.

Die Aktualisierung erfolgt getrennt für die Mietpreisentwicklung als auch für die Preisentwicklung der kalten Betriebskosten (Wohnungsnebenkosten). Die Ergebnisse können zu einer Bruttokaltmiete zusammengefasst werden.

Berechnung der Indexentwicklung

Die Fortschreibung der Mietenentwicklung bzw. die Preisentwicklung eines Zeitraumes wird nach folgender Formel berechnet:

Indexveränderung in Prozent:

$$\frac{neuerIndexwert*100}{alterIndexwert}-100$$

Die Mietpreisentwicklung wird für den Zeitraum April 2012 und Juni 2014 berechnet. Damit erfolgt die Aktualisierung der Mietwerte etwa zwei Jahre nach der Ersterhebung der Mietdaten.

Wohnungsmieten (ohne Nebenkosten):

$$\frac{102,6*100}{101,1}-100\approx 1,48\%$$

Wohnungsnebenkosten:

$$\frac{103,8*100}{101,4} - 100 \approx 2,37\%$$

Verbraucherpreisindize	es Sachsen-Anh	alt (Basis 2010	= 100)	The state of the s
	April 2012	Juni 2014	Veränderung 04/12 - 06/14	Multiplikations- faktor
Wohnungsmieten ohne Nebenkosten	101,1	102,6	1,48%	1,0148
Wohnungsnebenkosten	101,4	103,8	2,37%	1,0237

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt:

Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt , Stand: April 2012 Verbraucherpreisindex für Sachsen-Anhalt , Stand: Juni 2014

ANALYSE S Konzepte

Die Fortschreibung der Richtwerte des Schlüssigen Konzepts erfolgt durch die Multiplikation der jeweiligen Tabellenfelder mit der Indexentwicklung vom 01.04.2012 bis 01.06.2014 für die Mieten und Wohnungsnebenkosten.

- 4 -

ď

Mietwerttabelle Wohnungsmarkt I, 50/33 %-Perzentil Bruttokaltmiete

Wohnungsmarkt I Bestandsmieten (Aken (Elbe), Osternienburger Land, Zerbst/Anhalt)	rkt I Bestands Osternienburg	smieten ger Land, Zer	bst/Anhalt)				
Größe in m²	Personen- zahl	Anzahl der Mieten	Netto-Kaltmiete in €/m²	Kalte Betriebs- kosten in €/m² (Durchschnitt)	Brutto-Kaltmiete in €/m²	max. Brutto-Kalt	max. Brutto-Kaltmiete in £
						2014	2012
bis 50	-	339	4,41 (4,35)	1,59 (1,55)	6,00 (5,90)	300.00	295 00
> 50 bis ≤ 60	2	623	4,15 (4,09)	1.66 (1.62)	5 81 (5 71)	348 60	00,002
> 60 bis ≤ 70	m	238	3.93 (3.87)	1 56 (1 52)	5 40 (5 20)	364.36	342,60
> 70 bis ≤ 80	4	120	3.45 (3.40)	1,50 (1,52)	3,49 (3,39)	384,30	377,30
> 80 bis ≤ 90	ĸ	65	4,07 (4,01)	1,61 (1,57)	7,99 (4,90)	399,20	392,00
Werte in () sind Richtwerte 2012 Quelle: Indexfortschreibung Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2014	rerte 2012 bung Landkreis Anha	ilt-Bitterfeld 2014		(101) 101	(00'0) 00'0	311,20	502,20 ANALYSE

ANALYSE N KONZEPTE



Mietwerttabelle Wohnungsmarkt II, 50/33 %-Perzentil Bruttokaltmiete

Pe Größe in m²	Personen- zahl	Anzahl der Mieten	Netto-Kaltmiete in €/m²	Kalte Betriebs- kosten in €/m² (Durchschnitt)	Brutto-Kaltmiete in €/m²	max. Brutto-Kaltmiete in €	ıx. altmiete €
						2014	2012
bis 50	-	2.429	5,17 (5,09)	1,13 (1,10)	6,30 (6,19)	315,00	309,50
> 50 bis ≤ 60	2	3.719	4,77 (4,70)	1,17 (1,14)	5,94 (5,84)	356,40	350.40
> 60 bis ≤ 70	m	1.574	4,48 (4,41)	1,16 (1,13)	5,64 (5,54)	394,80	387.80
> 70 bis ≤ 80	4	570	4,77 (4,70)	1,12 (1,09)	5,89 (5,79)	471,20	463,20
> 80 bis ≤ 90	Z)	355	4,24 (4,18)	1,18 (1,15)	5,42 (5,33)	487,80	479.70



J

1

9

1

3

1

Mietwerttabelle Wohnungsmarkt III, 50/33 %-Perzentil Bruttokaltmiete

Wohnungsmarkt III Bestandsmieten (Köthen (Anhalt))	rkt III Bestan	dsmieten					
Größe in m²	Personen- zahl	Anzahl der Mieten	Netto-Kaltmiete in €/m²	Kalte Betriebs- kosten in €/m² (Durchschnitt)	Brutto-Kaltmiete in €/m²	max. Brutto-Kaltmiete in €	x. altmiete €
						2014	2012
bis 50	1	226	4,87 (4,80)	1,43 (1,40)	(0.20) (6.20)	315.00	210.00
					(0=/0) 0=/0	00/010	310,00
> 50 bis ≤ 60	7	112	4,67 (4,60)	1,43 (1,40)	6,10 (6,00)	366,00	360.00
> 60 bis ≤ 70	က	68	4,67 (4,60)	1,35 (1,32)	6 02 (5 92)	421.40	414 40
> 70 bis ≤ 80	4	30	4 68 (4 61)	1 37 (1 24)	(101) (101)	0F,12T	414,40
		3	(101) 001	(+6'1) /6'1	6,05 (5,95)	484,00	476,00
> 80 bis ≤ 90	Ŋ	48	4,52 (4,45)	1,31 (1,28)	5,83 (5,73)	524.70	515 70
Werte in () sind Richtwerte 2012 Quelle: Indexfortschreibung Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2014	verte 2012 bung Landkreis Anha	It-Bitterfeld 2014					ANALYSE

ANALYSE KONZEPTI:



Mietwerttabelle Wohnungsmarkt IV, 50/33 %-Perzentil Bruttokaltmiete

(Muldestause	Wohnungsmarkt IV Bestandsmieten (Muldestausee, Raguhn-Jeßnitz, San	dsmieten Bnitz, Sanders	Wohnungsmarkt IV Bestandsmieten (Muldestausee, Raguhn-Jeßnitz, Sandersdorf-Brehna, Südliches Anhalt, Zörbig)	:hes Anhalt, Zörbig)			
Größe in m²	Personen- zahl	Anzahl der Mieten	Netto-Kaltmiete in €/m²	Kalte Betriebs- kosten in €/m² (Durchschnitt)	Brutto-Kaltmiete in €/m²	m Brutto-k	max. Brutto-Kaltmiete in €
						2014	2012
bis 50	=	280	4,71 (4,64)	1,03 (1,01)	5,74 (5,65)	287.00	282 50
> 50 bis ≤ 60	2	291	4,58 (4,51)	1,14 (1,11)	(2, 27, (5, 62)	343 20	00/202
> 60 bis ≤ 70	m	162	4,57 (4,50)	1,18 (1,15)	5.75 (5.65)	02,CFC	337,20
> 70.bis ≤ 80	4	42	4,16 (4,10)	1,18 (1,15)	5.34 (5.25)	02,207	00,000
> 80 bis < 90	Ŋ	24	4,63 (4,56)	1,28 (1,25)	5.91 (5.81)	531 00	00,024

Werte in () sind Richtwerte 2012 Quelle: Indexfortschreibung Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2014

ANALYSE KONZEPTF

8-



Bestandsmieten: Neue vs. alte Angemessenheitsgrenzen (max. BKM)	rs. alte Ang	emessenhe	sitsgrenzen	(max. BKI	()					
	1 Pe (bis 5	1 Person (bis 50 m²)	2 Per (> 50 bi	2 Personen (> 50 bis 60 m²)	3 Pel (> 60 b	3 Personen (> 60 bis 70 m²)	4 Per (> 70 bi	4 Personen (> 70 bis 80 m²)	S Pe	5 Personen
	Neu*	Alt**	Neu*	Alt**	Neu*	Alt**	*I &	Alt+*	3	
Wohnungsmarkttyp 1 (Aken (Elbe), Osternienburger Land, Zerbst/Anhalt) 50/33 %-Perzentil	300,00	295,00	348,60	342,60	384,30	377,30	399,20	392,00	511,20	AIL** 502,20
Wohnungsmarkttyp 2 (Bitterfeld-Wolfen) 50/33 %-Perzentil	315,00	309,50	356,40	350,40	394,80	387,80	471,20	463,20	487,80	479,70
Wohnungsmarkttyp 3 (Köthen (Anhalt)) 50/33 %-Perzentil	315,00	310,00	366,00	360,00	421,40	414,40	484,00	476,00	524,70	515,70
Wohnungsmarkttyp 4 (Muldestausee, Raguhn- Jeßnitz, Sandersdorf-Brehna, Südliches Anhalt, Zörbig) 50/33 %-Perzentil	287,00	282,50	343,20	337,20	402,50	395,50	427,20	420,00	531,90	522,90

* Quelle: Indexfortschreibung Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2014 ** Quelle: Mietwerterhebung Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2012

ANALYSE & KONZEPTE